

Inhaltsverzeichnis

DANKSAGUNG	9
1 EINLEITUNG	11
1.1 Hinführung	11
1.2 Forschungsstand zum Europabegriff im 18. Jahrhundert	16
1.3 Fragestellung, Korpus, Herangehensweise und Aufbau der Arbeit	28
2 PRAXIS EINES EUROPÄISCHEN KULTURRAUMS	41
2.1 Zirkulation von Menschen	41
2.1.1 Ortswechsel als Bestandteil des persönlichen Werdegangs	42
2.1.2 Bildungsreisen	45
2.1.3 Exil, Militärdienst und Diplomatenreisen	47
2.1.4 Gelehrten- und Missionsreisen	52
2.2 Zirkulation von Wissen	56
2.2.1 Nationale Stereotype in nicht fiktionalen Textsorten	56
2.2.2 Informationen über den Nahen und Fernen Orient	67
2.3 Zirkulation einer literarischen Gattung	74
2.3.1 Editionsgeschichte und transnationaler Einfluss von Maranas L'Esploratore turco	76
2.3.2 Übersetzungen der übrigen Texte des Genres	79
2.3.3 Intertextuelle Bezüge	84
2.3.4 Thematischer Transfer	89
2.4 Narratologische Analyse des Genres	98
2.4.1 Analytische Begrifflichkeiten nach Jost und Herman	98
2.4.2 Gemeinsame Merkmale	103
2.4.3 Unterschiedliche Ausprägungsformen	108
2.4.3.1 Form des Briefwechsels	108
2.4.3.2 Beziehungsverhältnisse zwischen den fiktiven Korrespondenten	118
2.4.3.3 Briefelemente und ihre Wirkung	129
2.5 Fazit	132

3	LITERARISCHE KONSTRUKTION DES EUROPÄISCHEN KULTURRAUMS	137
3.1	Nationale Stereotype im fingiert orientalischen Reisebriefroman	137
3.1.1	Aufzählungen nationaler Stereotype: Unterschiede in der Gemeinsamkeit	139
3.1.2	Heterostereotype	141
3.1.3	Autostereotype	151
3.1.3.1	Frankreich	151
3.1.3.2	England	154
3.1.3.3	Spanien	157
3.1.3.4	„Deutschland“	166
3.1.3.5	„Italien“	174
3.2	Literarisierung des kulturellen Wissens über den Orient	176
3.2.1	Fiktionalisierung	177
3.2.2	Dialogisierung	183
3.2.3	Narrativierung	189
3.3	Aufklärerische Einbeziehung des Lesers	199
3.3.1	Analytisches Instrumentarium nach Hiergeist	200
3.3.2	Der historische Leser	207
3.3.3	Beteiligungsmöglichkeiten in den fingiert orientalischen Reisebriefromanen	211
3.4	Fazit	227
4	REFLEXION DES EUROPÄISCHEN KULTURRAUMS	231
4.1	Die Figuren der fremden Reisenden	233
4.1.1	Alterität und das Spiegelstadium nach Lacan	234
4.1.2	Reisemotivation: Spionage und Wissbegierde	235
4.1.3	Die fiktiven Reisenden als ideale Aufklärer	242
4.2	Kulturvergleich nach Müller	253
4.2.1	Gegensätze	253
4.2.2	Implizite Identitätsrelation	256
4.2.3	Explizite Identitätsrelation	259
4.2.4	Metakultureller Vergleich	264
4.3	Kulturelle Merkmale nach Hofstede	267
4.3.1	Warnung vor zu großer Machtdistanz	272
4.3.2	Freiheit und Streitkultur	275
4.3.3	Gleichberechtigung der Geschlechter und Respekt vor dem Alter	281
4.3.4	Wissen und Wissenschaft	286
4.3.5	Europa als Chamäleon	291
4.4	Fazit	297

5 SCHLUSSBEMERKUNG	299
LITERATURVERZEICHNIS	305
Primärwerke und -ausgaben	305
Sekundärliteratur	308
ANHANG	325
PERSONENREGISTER	329
SACHREGISTER	331